

Vorwort	9	Können Pferde falsch und richtig unterscheiden?	27
Zu diesem Buch	11	Bewusste Gehorsamsmängel tolerieren	28
Teil 1: Theoretische Grundlagen		Die Dienstbereitschaft des Pferdes	29
■ Wie verhält sich das Pferd gegenüber dem Menschen?	13	Verschiedene »Dienstauffassungen« in der Tierwelt	29
Wir nehmen Kontakt auf	13	Das Recht des Pferdes auf persönliche Entfaltung	29
Mensch, bleib weg von mir!	14	Wenn der Ausbilder als Leittier versagt	30
Ritualisiertes Verhalten schafft Vertrauen	14	Leittier – rette mich aus meiner Angst!	30
Begrüßung unter Pferden	14	Lass dich nicht provozieren – Reiter!	31
Kommunikation zwischen Mensch und Pferd	16	Keine Angst vor wilden Pferden!	32
■ So denken und lernen Pferde	17	Stress – Lernhilfe und Lernhindernis	33
Was bestimmt den Ausbildungserfolg?	17	Negativer und positiver Stress	33
Auffassungsgabe und Leistungsbereitschaft	18	Positiver Stress fördert das Lernen	33
Körperliche Veranlagung des Pferdes	19	Wie löst ein Pferd Probleme?	34
Was zeichnet einen guten Pferdeausbilder aus?	20	Phlegma kontra Nervosität	34
Das Denkvermögen des Pferdes bestimmt sein und unser Handeln	20	Wie motiviert man das Pferd?	35
Das Urvertrauen und das Gedächtnis des Pferdes	21	Das Lob – die Wunderwaffe der Pferdeausbildung	36
Bewahre dem Pferd sein Urvertrauen!	22	Lob und kein Lob – nicht Lob und Strafe	37
Persönlichkeitsbildung beim jungen Pferd	22	Hänge den Korb mit Lob immer höher	37
Die Neugier auf Unbekanntes	22	Lob motiviert	38
Das Verhältnis zwischen Pferd und Ausbilder	23	Kann man das Pferd zur Mitarbeit zwingen?	39
Vertrauen und Respekt	23	Zwang und Überredung	39
Die Förderung der Konzentration	23	■ Die Skala der Ausbildung	41
Wie sieht für das Pferd logisches Verhalten aus?	24	Keine Ausbildung ohne Konzept!	41
Das Lehrer-Schüler-Verhältnis	24	Was beinhaltet die Skala der Ausbildung?	41
Einfache Reiz-Reaktions-Schemata beim Lernen	25	Takt und Losgelassenheit	42
Handeln Pferde bewusst?	27	Taktstörungen	43
		Wie findet man das richtige Taktmaß und woran erkennt man die Losgelassenheit?	43
		Gezielte Förderung der Losgelassenheit	44
		Die Anlehnung	45
		Was ist Anlehnung?	45
		Vorsicht bei der Einwirkung der Hand!	45
		Wie fühlt sich Anlehnung an?	47
		Die Stabilisierung der Anlehnung	47
		Anlehnung erfolgt von hinten nach vorn	48

Der Schwung	48	Teil 2: Praxis	
Was schwingt an einem Pferd?	48		
Maximale Schwungentfaltung	49	■ Begrüßen und Einfangen	
Das Geraderichten und die natürliche Schiefe des Pferdes	50	des Pferdes	57
Wie erkennt man die natürliche Schiefe des Pferdes?	50	Die pferdefreundliche Begrüßung	57
Wie spürt man die körperliche Schiefe beim Reiten?	50	Was tun, wenn sich das Pferd nicht einfangen lässt?	58
Warum muss man die körperliche Schiefe verringern?	51	Mit Konsequenz zum Erfolg	59
Die Versammlung	52	Pro und kontra »Leckerli«	60
Takt und Versammlung	52	Soll man das Pferd aus der Hand füttern?	60
Anlehnung und Versammlung	53	Alles in Maßen!	61
Geraderichten und Versammlung	53		
Die Logik der Skala der Ausbildung	53	■ Das Führen des Pferdes	64
		Wie führt man das Pferd am sichersten?	64
■ Mehr Ausbildung für Pferd und Reiter!	54	Wie bremst man das an der Hand	
Der Spaß am Reiten	54	stürmische Pferd?	65
Pferde wollen beschäftigt und ausgebildet werden	54	Flucht aus Angst oder Übermut – was tun?	66
Der Irrtum vom braven und vom bösen Pferd	55	Was tun, wenn das Pferd beim Führen bummelt, bremst oder steigt?	67
Appell für mehr Ausbildung	55	Was tun, wenn das Pferd einen zur Seite drängt?	68
		Über die Verpflichtung zu Erziehung und maximaler Kontrolle	69
		Dominanz am Boden	70
		Wie weist man das Pferd gleichzeitig schonend und effektiv an der Hand zurecht?	71
		Der beispielhafte Ablauf einer Zurechtweisung	73
		Warum respektiert das Pferd die Zurechtweisung des Menschen?	74
		Eine Zurechtweisung gut vorbereiten und beenden	74
		■ Das Longieren	76
		Was braucht man zum Longieren?	76
		Wie verhält man sich als Longenführer richtig?	76
		Wie verständigt man sich beim Longieren mit dem Pferd?	77

Wie reagiert man, wenn sich das Pferd beim Longieren entzieht?	78	Bessere Ansprechbarkeit der Pferdebeine	101
Der wirkungsvolle Entzug nach hinten	78	Eleganz des Gleichgewichts	102
Wie man den Entzug nach hinten abstellt	79	Beseitigung des Ungleichgewichts des Pferdes	102
Ausbinden – zum richtigen Zeitpunkt	80	Das Gleichgewicht von Reiter und Pferd	102
Der (Anfangs-)Ton macht die Musik	81	Der gemeinsame Schwerpunkt	102
Korrektur der natürlichen Schiefe an der Longe	82	Die Verlagerung des Schwerpunkts	103
Der Longierzirkel ist ein Vieleck	82	■ Hilfen des Reiters	105
Korrektur der Schiefe auf der linken Hand	82	Die Reitbahn als Gymnastizierungshilfe	105
Wie läuft das Pferd auf der rechten Hand den Zirkel voll aus?	84	Der Reitplatz – Arena des Geschehens	105
In welcher Gangart longiert man das Pferd am besten?	85	Abstoßen und aufnehmen	106
Der Schritt	85	Das Pferd arbeitet sich auf dem Reitplatz selbst	107
Der Galopp	85	Immer an der Wand lang	109
Der Trab	86	Allgemeine Reiterhilfen	109
Handwechsel nicht vergessen	86	Schenkelhilfen	109
Longieren – ein strafendes Erziehungsmittel?	87	Gewichts- und Kreuzhilfen	111
■ Gebiss und Sattel	88	Der richtige und der falsche Sitz des Reiters	111
Die Wahl des richtigen Gebisses	88	Der Spaltsitz	112
Denn sie wissen nicht, was sie tun ...	88	Der Stuhlsitz	112
Wie weh tut ein scharfes Gebiss?	89	Der (schiefe) Sitz des Reiters	114
Wie falsche Gebisse die Ausbildung behindern	89	Links ist nicht gleich rechts	114
Hebelwirkung und Stoßkraft von Gebissen	91	Reiten lernt man am leichtesten auf »Lehrpferden«	116
Wichtige Aspekte beim Satteln	92	Reiterhilfen im Fluss	116
■ Reiter und Pferd im Gleichgewicht	94	Das Erarbeiten von Reiterhilfen mit dem Pferd	116
Ausbildungsziel: die Beherrschung der Pferdebeine	94	Vorbeugende, nicht lektionsbedingte Reiterhilfen	117
Das Gleichgewicht des Reiters	95	Gewichts- und Schenkelhilfen angesichts der natürlichen Schiefe des Pferdes	119
Sitzschulung an der Longe	95	Das Geraderichten auf der linken Hand	119
Der Schwerpunkt des Reiters	96	Das Geraderichten auf der rechten Hand	121
Ein Pferd mit Rucksack auf dem Rücken	96	Zügelhilfen auf dem schiefen Pferd	123
Ausbalanciert sitzen	97	Zügelhilfen auf der linken Hand	123
Das Gleichgewicht des Pferdes	99	Segen der Fliehkraft	124
Laterales und horizontales Gleichgewicht	99	Zügelhilfen auf der rechten Hand	125
		Vorwärts-abwärts-Reiten	126

Die innere und die äußere Hand	126	Zum Ende ein Lob	141
Inneres Hinterbein kontra innere		Die Erholungsphase der Reitstunde	142
Reiterhand	126	Entspannung ist wichtig!	142
Außen führen!	127	Wie entspannt man das Pferd aktiv?	143
Die halbe Parade	128	Der Koppelgang – Entspannung vom	
Halbe Paraden bringen das Pferd in die		Reiten?	143
»Pole Position«	128	Vom Ernst des Reitens	143
Wie und wozu gibt man eine halbe		Gemeinsam mit anderen in der	
Parade?	128	Reitbahn	144
Das Angaloppieren – ein Beispiel für		Wie gewöhnt man dem Pferd das	
das komplexe Zusammenwirken aller		Kleben ab?	145
Reiterhilfen	129	Ablenkungen vermeiden und tolerieren	145
		Wie reagiert das Pferd auf Ablenkungen?	145
■ Das Reiten	132	Systematische Erziehung zur Toleranz	
Vor dem Aufsteigen ist nach dem		gegenüber Ablenkungen	146
Aufsteigen	132	Der Weg zur Überwindung der Angst	147
Erst denken – dann reiten!	132	Wie löst man einen festgehaltenen	
Regeln fürs Aufsteigen	133	Pferderücken?	148
Aufbau einer Reitstunde	133	Warum hält ein Pferd den Rücken fest?	148
Das Lösen des Pferdes	134	Hände weg vom Maul des verspannten	
Das Anreiten nach dem Aufsteigen	134	Pferdes!	149
Wie bringt man das Pferd zum ruhigen		Rückenentspannung mit System	150
Schreiten?	135	Der Rücken ist locker, aber die	
Schrittreiten als Motivation	136	Psyche noch nicht	152
Geraderichten am langen Zügel	137	Mit System und Geduld zurück zur	
Das Aufnehmen der Zügel	138	Anlehnung	153
Wieso beginnt man beim Reiten mit		Nachwort	156
großen Bahnfiguren?	138	Danksagung	157
Das Lösen im Trab und Galopp	139	Die Autorin	157
Die Arbeitsphase der Reitstunde	140	Literaturempfehlungen	158
Vom Alten zum Neuen	140	Register	158
Wenn es einmal klemmt...	141		